

# JAHRESBERICHT 2021

## Kulturelle Teilhabe ist wichtiger Baustein menschlicher Würde!

Wir hatten so viele Ideen, so viele Projektanfragen geprüft und vorbereitet. Hoffnungsvoll sind wir mit viel Elan ins Jahr 2021 gestartet. Und dann nahm die Pandemie kein Ende.

Ideen mussten wieder auf Eis gelegt und Projekte konnten nicht in der Form wie angedacht stattfinden, Workshops mussten per Videotelefonie durchgeführt werden, Teilnehmer- und Zuschauerzahlen begrenzt. Aber trotz der widrigen Umstände im Jahr 2021 haben wir noch einiges bewirken können.

Nicht ohne all die ehrenamtliche Hilfe, Förderung und persönliche Unterstützung wären wir im vergangenen Jahr eher Hilf.Los statt Selbst.Los gewesen.

Unseren herzlichen Dank dafür!  
Annelie und Wilfried Stascheit  
(Stifter und Vorstand)



## **SELBST.LOS!** **KULTURSTIFTUNG**

ANNELIE und WILFRIED  
STASCHEIT



0049(0)20846897786

0049(0)1712669248

[info@selbstlos-stiftung.de](mailto:info@selbstlos-stiftung.de)

[www.selbstlos-stiftung.de](http://www.selbstlos-stiftung.de)

Landsberger Str. 52  
45481 Mülheim an der Ruhr



## IHRE SPENDE HILFT !

### **Spendenkonto:**

Selbst.Los! Kulturstiftung  
Deutsche Bank  
DE60 6907 0024 0087 4180 00  
BIC DEUTDEDB690

Ihre Spende hilft kulturelle Teilhabe aktiv mitzugestalten und zu verbessern.

## MALAWI

### Neue Schulen in Afrika: Ein Tropfen auf den heißen Stein?

*Wir unterstützen den Zugang zu  
Wissen und Bildung für Kinder.*

**Denn: Perspektivisch hilft nur  
Bildung gegen Armut und Not  
und erhöht die Chancen auf eine  
selbstbestimmte Zukunft.**

### Ein Schulhaus für die Sekundarstufe in Malawi

Malawi ist eines der ärmsten Länder der Welt. Wenig entwickelte Agrarproduktion, Binnenlage, Klima, (noch) keine Bodenschätze, koloniale Erblasten, mangelnde Bildung erklären die Problemlage. Trotz des Aufbaus einer demokratischen Struktur und Fortschritten im Aufbau von Wirtschaft und Infrastruktur erschweren elementare Probleme wie zu wenig Schulgebäude und zu wenig gut ausgebildete Lehrpersonen Jugendlichen höhere Schulabschlüsse.

In Malawi wird heute fast jedes Kind eingeschult aber nahezu die Hälfte bricht die Schule während der 8-jährigen Grundschulzeit ab, weil ihre Lebensbedingungen oder das Schulumfeld es nicht zulassen. Momentan haben nur wenige Jugendliche die Möglichkeit die weiterführende *Secondary School* zu besuchen. Diese dauert vier Jahre, und ist kostenpflichtig. Wer diese Schule abschließt, erhält das *Malawi School Certificate of Education* (MSCE abgekürzt). Das berechtigt zu einem dreijährigen Studium.

## WEN, WAS UND WO FÖRDERN WIR

### Warum wir den Bau einer Sekundarschule in Malawi unterstützen?

**Schülerinnen und Schüler gehen zum  
Teil auch lange Wege zur Schule,  
weil sie etwas lernen möchten. Nur  
haben sie in vielen Schulzimmern nicht  
genügend Platz. Bis zu fünf Kinder  
teilen sich ein Pult. Viele sitzen am  
Boden oder lernen im Freien. Wenn es  
regnet, kann dann gar kein Unterricht  
stattfinden. In einem Klassenzimmer  
sitzen oftmals 100 Kinder.**

Der Rahmen für das Lernen in den öffentlichen Sekundarschulen ist limitiert: Die Schulen müssen die meisten Ausgaben selbst tragen, denn von der Regierung können sie nur notdürftig unterstützt werden. Zusätzlich fließen Hilfsgelder zumeist eher an Grundschulen, was nicht falsch ist aber die meisten Sekundarschulen sich selbst überlässt. Die besser ausgestatteten Privatschulen befinden sich momentan meistens in der Stadt und sind für die Landbevölkerung unerschwinglich.  
<https://www.arte.tv/de/videos/103027-000-A/malawi-gegen-kinderehe-und-brutale-riten/>



## MALAWI

### Die Schule in Chilanga

Im Juli 2019 wandte sich der Rat der Ältesten der T/A Chauma an die Welthungerhilfe mit der Bitte, sie bei dem Aufbau einer Sekundarschule im Dorf Chilanga zu unterstützen.

Chilanga liegt in der Region Chauma, etwa 50 km südlich von der Hauptstadt Lilongwe. Es handelt sich um eine typisch ländliche Region. Dort gibt es sieben Grundschulen und eine Sekundarschule, die aber nur von rund 20% der Grundschulabsolventen besucht wird. Für die anderen Kinder liegt diese Schule zu weit entfernt. Den Familien fehlen oft die Mittel, um ihre Kinder zur weiterführenden Schule befördern zu lassen oder das Internat zu zahlen.

Die Dorfbevölkerung hat vor über zwei Jahren mit dem Bau des ersten Schulblocks mit zwei Klassenzimmern in Eigenregie begonnen. Die Fertigstellung sollte jedoch durch professionelle Hände erfolgen, erstens um die technische Sicherheit zu garantieren und den staatlichen Bauvorschriften und den Anforderungen an eine weiterführende Schule zu genügen. Ihre Spende hilft zusätzlich bei Lernmittelbeschaffung

#### **Spendenkonto:**

Selbst.Los! Kulturstiftung  
Stichwort Schulbau Malawi  
Deutsche Bank  
DE60 6907 0024 0087 4180 00  
BIC DEUTDEDB690

## WEN, WAS UND WO FÖRDERN WIR

### **Fakten und Zahlen**

Projekttitle: Schulbau in Malawi.

Projektträger und Partner: Die deutsche Welthungerhilfe e.V..

Umsetzung: Die Selbst.Los! – Kulturstiftung finanziert den Bau der Schule mit 150.000 Euro. Das soll in einer ersten Projektphase gebaut werden und ist teilweise schon gebaut:  
Fertigstellung von 1 Schulblock 1 mit 2 Klassenräumen und Lehrerzimmer incl. 100 Einzel-Schulbänke für Schüler; Tische und Stühle für Lehrer.

Brunnenbau inkl. Schulung eines Brunnen-Komitees in Wartung und Instandhaltung  
Bau von Toiletten inkl. Waschräume für Mädchen, für Jungs und für das Lehrpersonal  
Bau von einem Verwaltungsgebäude und Laboratorium

Erste Ausstattung des Laboratoriums  
Solaranlagen für beide Gebäude

Ort: Malawi/Ostafrika

**Förderung seit 2021.**

Foto: Welthungerhilfe e.V.





## PARAGUAY

Foto: Karola Rieder



### Fakten und Zahlen

Projekttitlel: Kindertagesstätte  
Cynthia Espinoza in Paraguay / Amerika

Projektziel: Förderung der  
musikalischen Früherziehung.  
Betreut werden über 100 Kinder.

Davon 75 Kinder ganztags.

Ort: Paraguay / Amerika

**Förderung seit 2016.**

## WEN, WAS UND WO FÖRDERN WIR

### Kindertagesstätte Cynthia Espinoza

Unser Projekt in Südamerika,  
Paraguay, Kindertagesstätte  
Cynthia Espinoza hier haben  
wir rasch und unkompliziert  
Nothilfe geleistet: Hygienemittel  
verteilt, Essen, aber auch  
Lernmaterialien konnten schnell  
und unkompliziert an die Eltern  
verteilt werden.



Foto: Karola Rieder

## BUNDESWEIT

### Kulturelle Bildung dort unterstützen, wo sie am nötigsten gebraucht wird

Es gibt keine Bildungsgerechtigkeit, solange es keine soziale Gerechtigkeit gibt. Das gilt in Corona Zeiten noch einmal ganz besonders.

Manche meinen, die Bezeichnung „arme Menschen“ sei herabsetzend. Aber nicht der Begriff Armut ist diskriminierend, sondern beschämend ist die Tatsache, dass es überhaupt arme Mensch in Deutschland gibt.

Und Armut ist viel mehr als der Mangel an Geld: Armut schließt Menschen aus.

Bildung ist ein wesentlicher Weg aus der Armut heraus und Bücher sind die wesentliche Quelle von Bildung überhaupt. Lesen ist ein Lebensmittel, deshalb dürfen gerade für Kinder Bücher keine Fremdkörper sein, deshalb gehören sie in jeden Haushalt. Und deshalb sammeln für Jahr für Jahr zehntausende von Kinderbüchern, Lesebüchern und Sachbüchern, um sie über Tafeln ... an arme Kinder zu verteilen.

Wilfried Stascheit, Juni 2021



Foto: Stiftung Kinderglück – Schulranzenprojekt

## WEN, WAS UND WO FÖRDERN WIR



Foto: Berliner Tafel Schultüteninhalt 2021

**Ihre Spende hilft uns bei der organisatorischen Bewältigung der Aktion.**

#### Spendenkonto:

Selbst.Los! Kulturstiftung  
Stichwort „Kinderbücher für die Tafeln“  
Deutsche Bank  
DE60 6907 0024 0087 4180 00  
BIC DEUTDEDB690





*Die lähmende Wirkung der Corona-Pandemie in vielen Lebensbereichen darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass non-formale Bildung aktuell wichtiger denn je ist.*

*Leseförderung ohne materielle Basis kann es nicht geben. Wer lesen will braucht Bücher, am besten eigene.*

#### **Zahlen und Fakten**

Projektitel: „Kinderbücher für die Tafeln“

Umsetzung: 28 Verlage spenden über 100.000 neue Kinder- und Jugendbücher und Lernspiele. 380 Tafeln, Frauenhäuser und mildtätig arbeitende Organisationen bestellten die Buchpakete zur Ausgabe an die Familien. 1011 bestellte Buchpakete kommissionierte Die Werkstatt Verlagsauslieferung GmbH.

5000 Schulranzen und Schultüten konnten zusätzlich mit Lesefutter gefüllt werden.

Projektziel: Kinder aus einkommensschwachen Familien neue Bücher zu schenken.

Im Idealfall die Freude am Buch und Lesen wecken.

Projektzeit: 1.5.2021 bis 31.7.2021

Ort: bundesweit

**Kinderbücher für die Tafeln ein Projekt der Selbst.loss! Kulturstiftung seit 2009**

**Die zahlreichen Buchspenden und die großartige ehrenamtliche Unterstützung sehen wir als Zeichen von großem Vertrauen in unsere Stiftung und unsere Arbeit.**

**Vielen herzlichen Dank dafür!**

## **WEN, WAS UND WO FÖRDERN WIR**

### **8. Juli 2021 im Tafelladen Vaterstetten:**

An diesem Vormittag gibt es nach der Lebensmittelausgabe im Tafelladen in Vaterstetten ein besonderes Extra: Kinder- und Jugendbücher gratis. „Quasi als kleines Lese-Geschenk für die Ferien“, freut sich Julia Haigis, Tafel-Organisatorin der lokalen Nachbarschaftshilfe (nbh): „Den Eltern, deren Kinder jetzt noch im Schulunterricht sind, können wir so ganz viel altersgerechte Lektüre mitgeben: etwa „Drache Donatas“, „Tatz, du Fratz“, Bastel- und Malbücher, auch Jugendromane.“



Vaterstetten\_Tafelmitarbeiterin Krimhilde Herper, Manuela Harm, Tafelmitarbeiterin Dörte Rohrhirsch und Julia Haigis (vorn)

Foto: © Nachbarschaftshilfe

**Viele Buchhandlungen bundesweit zeigten auch in diesem Jahr soziales Engagement und unterstützten die Tafelmitarbeiter\*innen bei dieser handfesten Werbung für das Lesen.**

# KÖLN

## Kulturelle Bildung

### Spaß am Schreiben – die eigene Stimme finden

Junge Menschen zwischen 12 und 21 Jahre, die spannende, witzige oder verrückte Geschichten lieben, gerne Gedichte schreiben, werden in Köln vom Verein Kubik eingeladen, mit eigenen Texten Teil eines Redaktionsteams zu werden. Es wurde selbst produziert, entwickelt und geschrieben bis zum fertigen Buch. Die Jugendliche aus sozial benachteiligten und bildungsfernen Familien bekamen niedrighschwellige Angebote, und Unterstützung von Schreibcoaches beim Schreiben.

Selbst.Los! Kulturstiftung gab 2021 Starthilfe für das Projekt Word up!  
an den KUBIK – Verein für Teilhabe e.V. in Köln.

#### Fakten und Zahlen

Projekttitle: Word up! Schreibwerkstätten  
Ein Projekt der Kubik – Verein für Teilhabe e.V.

Projektlaufzeit: 1.4.2021 – 31.3.2022

Projektziel: Jugendliche zum Schreiben motivieren und dabei unterstützen.

Teilnehmer: 57 Jugendliche

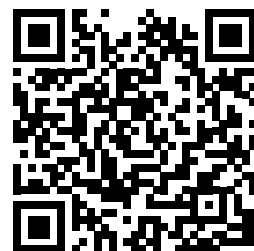
Ort: Köln

**Förderung: 2021**

# WEN, WAS UND WO FÖRDERN WIR



Foto: KUBIK Verein für Teilhabe e.ve.V.



## RUHRGEBIET

### Europäisches Dokumentarfilm Festival für Kinder und Jugendliche

DOXS! RUHR



Dokumentarfilme sind wertvolle Wegweiser durch die Welt und durch die Medienwirklichkeit. Man kann viel von, aber auch mit ihnen lernen.

doxs! ruhr wird jährlich im November von Freunde der Realität e.V. veranstaltet. Die Einschränkungen durch die Pandemie konnte die Veranstalterinnen nicht abhalten, das junge Publikum mit Dokumentarfilmen aus der ganzen Welt zu überraschen: Neben Kinobesuchen gab es ein Onlineprogramm, Per Stream kamen die Filme in die Schulen und über Zoom konnte mit den Filmachern live diskutiert werden. Auf der Festivalplattform wurden Filme und medienpädagogisches Begleitmaterial angeboten.



## WEN, WAS UND WO FÖRDERN WIR



Foto: DOXS

### Fakten und Zahlen

Projekttitlel: Docks!ruhr

Projektlaufzeit: 5.11. bis 10.11.2021

Teilnehmer: 550 Schüler und Schülerinnen –  
pandemiebedingt 2/3 weniger als vor Corona.

Die Besucherzahlen mussten auf die  
entsprechenden Mindestabstände  
angepasst werden.

Projektziel: Die international gedrehten Filme  
regen zum Nachdenken an, fördern das  
soziale Denken, und das Bewusstsein für die  
Probleme des Alltags hier und anderswo.

Orte: Bochum, Essen, Dortmund,  
Gelsenkirchen und Bottrop.

**Förderung seit: 2016 neben dem Land NRW**

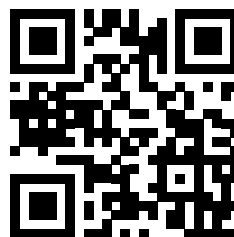


Foto: DOXS



## BODENSEERAUM

### Kooperationen in der Kultur

Der Kultursektor im Bodenseeraum ist enorm heterogen. Das von der Internationalen Bodenseekonferenz geförderte Projekt „Kooperation in der Kultur“ will die Potenziale einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit fördern. Zur Lösung dieser Mammut-Aufgaben und zur Erarbeitung einer strategischen Vorgehensweise unterstützen wir die 5 Workshops der Kulturakteure und Kooperationspartner in der Region.



Foto: Dr. Daniela Betzler

#### Fakten und Zahlen

Projekttitle: Kooperation in der Kultur  
Projektlaufzeit: 1.3.2021 bis 30.9.2021  
Projektziel: Aufbau einer Lobby für die  
länderübergreifende Kultur  
im Bodenseeraum  
Ort: Konstanz

## WEN, WAS UND WO FÖRDERN WIR

### Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

was wir gemeinsam durch ihre Mitarbeit und durch Ihre Spenden erreicht haben spornt uns weiter an, kulturelle Teilhabe auch in den nächsten Jahren weiter zu fördern.

Für 2022 wünschen wir uns besonders: Den persönlichen Kontakt mit Ihnen, den Engagierten, den Ehrenamtlichen, unseren Kooperationspartner\*innen und Spender\*innen und den direkten Blick in glücklichen Gesichter.

Ihre Annelie Stascheit Stifterin und  
Vorstandsvorsitzende

**P.S. sollten Sie Fragen zu unserer Arbeit haben,  
zögern Sie nicht, mich anzurufen.**

**Selbst.Los!** Kulturstiftung  
Annelie & Wilfried Stascheit  
Landsberger Str. 52  
D-45481 Mülheim an der Ruhr  
Deutschland  
Mobil: +49 (0) 171 266 92 48  
Mail: [a.stascheit@selbstlos-stiftung.de](mailto:a.stascheit@selbstlos-stiftung.de)  
Page: [www.selbstlos-stiftung.de](http://www.selbstlos-stiftung.de)

